

Jahresbericht 2009 Tischtennisabteilung

Mitgliederzahlen Ende 2009:

Erwachsene	32	Veränderung +1
Jugend	20	Veränderung -4
Insgesamt	52	

Wieder einmal ist ein erfolgreiches Jahr, vor allem aus sportlicher Sicht, zu Ende. Dies bezieht sich hauptsächlich auf die Leistung der ersten Aktivmannschaft der Abteilung. Wie bereits im letztjährigen Bericht angedeutet, hat die Mannschaft am Ende der Saison der Kreisklasse B den zweiten Rang belegt. Dies bedeutete den erstmaligen Aufstieg in der Vereinsgeschichte in die Kreisklasse A. In der Besetzung Heiko Brugger, Sven Müllerleile, Michael Klein, Christopher Berger, Robert und Maïke Keser machte man den Aufstieg bereits im drittletzten Rundenspiel perfekt. Zurückzuführen ist dies vor allem auf die konstant ansteigende Form in den letzten Jahren, einer ausgeglichenen Mannschaftsleistung und der ungeschlagenen Heimbilanz.

Im Gegensatz zu der ersten Mannschaft hatte die Zweite wieder einmal nichts zu lachen. Zum zweiten Mal in Folge wurde man punktlos Letzter der Kreisklasse C. Dies trübte die Stimmung aber kaum, da man in dieser Saison schon besser mit den Gegnern mithalten konnte. Dieser Aufwärtstrend bestätigte sich in der aktuellen Saison, in der man den ersten Sieg nach drei Jahren einfahren konnte. Wenn es so weitergeht, könnten in der Rückrunde noch einige Punkte hinzukommen.

Im Jugendbereich lief es durchwachsen. Die einzige Mannschaft, die oben mithalten konnte, war die Jugendmannschaft um Julian Kipf, Bünyamin Oktay, Nadja Schwarz, Tim Calabretti und Phillip Hoffarth. Sie errangen nach einer hart umkämpften Saison einen 4. Platz in der Kreisklasse. Bis kurz vor Schluss hatte man um die Meisterschaft mitgespielt. Durch die starke Leistung wurden sie in der kommenden Saison in die höhere Bezirksklasse eingestuft. In der sie ebenfalls sehr gut mithalten. Die Schülermannschaft wurde in der Bezirksklasse Neunter. Da sich mit Nils Thomann, Niklas Weber, Dominik Trapp, Philipp Oeschger, Marcel Kaiser, Moritz Frommherz und Jonas Lückfeldt insgesamt acht Spieler die vier Startplätze teilen, konnte man nicht immer in der besten Aufstellung antreten. Denn alle sollten Ihre Einsätze bekommen. So konnte man lediglich fünf Siege am Ende vorweisen. Auch in der aktuellen Saison zieht sich dieses kleine Problem, wie ein roter Faden durch die Rundenspiele. Als letztes ist noch die Mädchenmannschaft zu erwähnen. Sie teilt ein ähnliches Schicksal, wie die zweite Aktivmannschaft. Sie ist seit mehreren Jahren ohne Punktgewinn. Dies liegt daran, dass die Mädchenklasse alle Altersklassen und Leistungsklassen vereint. Unsere zählen halt zu den jüngeren und schwächeren Spielerinnen. Trotzdem konnte in der neuen Runde zumindest Mal ein Unentschieden erkämpft werden. Trotz der nicht ganz so guten Leistungen im Jugendbereich, tut es der Motivation der Kinder keinen Abbruch. Alle Kinder sind meist konzentriert bei der Sache und geben ihr Bestes bei den Spielen.

Diese Einstellung zeigt sich auch bei den Turnieren im Bezirk. Bei den Bezirksmeisterschaften im November in Lörrach, sind alle motiviert und gut gelaunt in die Begegnungen gegangen. Doch meist zeigt sich, dass der Einsatz die noch technischen Mängel nicht wettmachen kann. Dadurch fließen nach den Niederlagen doch noch die ein oder andere Träne. Nichtsdestotrotz haben wir noch zwei Podestplätze errungen. Bei den Mädchen U13 belegte Larissa Spada den 3. Platz. Ebenfalls Dritter wurde Julian Kipf bei den Jungen U13. Er qualifizierte sich darüber hinaus noch für die Südbad. Einzelmeisterschaft in Willstätt. Dort scheiterte er nur knapp am Erreichen der KO-Runde. Ansonsten qualifizierten sich fünf Jugendspieler für die diesjährige Bezirksrangliste. Dies waren Julian Kipf, Marcel Kaiser, Nils Thomann, Larissa Spada und Tatjana Becherer.

Im Aktivbereich konnten folgende Ergebnisse bei Turnieren in der letzten Saison erreicht werden. Beim traditionellen Dreikönigsturnier in Blumberg scheiterten jeweils Heiko Brugger und Sven Müllerleile im Halbfinale und belegten deshalb gemeinsam den dritten Platz des Turniers in der Kategorie Herren C. Bei den Bezirksmeisterschaften konnte Maïke Keser ihren Titel nicht verteidigen. Das lag aber nicht an ihrer sportlichen Leistung, sondern an der Unaufmerksamkeit des Abteilungsleiters, der die Anmeldung an die falsche Emailadresse geschickt hatte. Ein Nachmelden, wie bei Heiko Brugger, war nicht möglich. Dieser konnte zusammen mit Ralf Bachthaler im Doppel Herren B/C zumindest den Einzug ins Viertelfinale vorweisen. Dort unterlagen sie dem späteren Turniersieger. Zum Schluss konnte ebenfalls Heiko Brugger einen dritten Platz bei der Bezirksrangliste in Tiengen in der Klasse Herren B vorweisen.

Der Abschluss der sportlichen Saison 2008/2009 bildeten die Vereinsmeisterschaften. In spannenden und hart umkämpften Spielen konnten sich folgende Spieler durchsetzen:

Doppel Jugend / Schüler:	Nadja Schwarz und Philipp Oeschger
Doppel Aktive:	Anja Keser und Heiko Brugger
Schüler nicht aktiv:	Felix Frommherz
Schüler aktiv:	Julian Kipf
Jugend:	Bünyamin Oktay
Aktive:	Michael Klein

Nicht nur beim Sport wurde Blut und Wasser geschwitzt. An Fasnacht wurden wieder die Ping-Pong-Klausur und der Berlinerverkauf durchgeführt. Beide Veranstaltungen konnten sehr befriedigende Ergebnisse vorweisen. Insgesamt ein Gewinn von 1700 EUR. Zu unserem Bedauern wird aber der Berlinerverkauf in der Gemeinde nicht mehr so stark wie den Jahren zuvor in Anspruch genommen. Ebenfalls fehlen uns im Augenblick die Jugendlichen, die die Arbeiten ausführen können, sodass sogar die Jugendbetreuer beim Austragen der Berliner mithelfen mussten. Im Jahr 2010 wurde es sogar noch schwieriger, sodass der Berlinerverkauf abgesagt wurde. Aber wir wollen andere Möglichkeiten finden, wie die Jugendabteilung ihre Feste und Ausflüge in Zukunft finanzieren können (z.B. Kuchenverkauf, Generalversammlung).

Neben Sport und Arbeit kam natürlich auch das Vergnügen nicht zu kurz. Im Mai haben wir noch die Weihnachtsfeier von 2008 nachgeholt. Es ist mal was ganz anderes ein besinnliches Fest bei 25 Grad zu feiern. Aber der Zweck des Beisammenseins, Spaß haben und eines guten Essens war trotzdem erfüllt.

Weiter ging es mit dem Ausflug der Aktiven im Juli. Dieser wurde zusammen mit einer kleinen Aufstiegsfeier durchgeführt. Mit ca. 20 Mann bzw. Frau ging es mit dem Zug nach Murg. Von dort paddelten wir mit drei Kanadiern vom Wassersportverein zurück nach Schwörstadt. Mit einer kleinen Laugenstangen- und Bierpause auf dem Rhein, dem Überqueren des Kraftwerks in Bad Säckingen und einem kurzen Abstecher ins Grüne eines unserer Boote waren wir einige Zeit auf dem Rhein beschäftigt. Nach ca. zweieinhalb Stunden haben wir trotz sehr unqualifizierter Steuermänner den Steg des Wassersportvereins in Schwörstadt erreicht (der Strömung sei Dank). Danach haben wir uns auf dem Grundstück der Kesers am Rhein einen gemütlichen Abend gemacht. Mit einem gegrillten Steak, Salat und einem kühlen Bierchen konnte man die Saison würdevoll ausklingen lassen. Versüßt wurde das ganze durch eine kleine finanzielle Spende des Turnvereins für den Aufstieg der ersten Mannschaft in die Kreisklasse A.

Auch die Jugendabteilung hatte ihren Saisonabschluss mit einem kleinen Ausflug gefeiert. Diesmal wurde nicht in Schwörstadt am Festschopf gezeltet, sondern in Dossenbach in der Sommerhalle übernachtet. Leider schüttete es aus Kübeln, so dass nicht gezeltet werden und auch keine Nachwanderung stattfinden konnte. Trotzdem unterhielt man sich bei verschiedensten Spielen bis spät in die Nacht.

Zum Ende des Jahres 2009 fanden noch die Weihnachtsfeiern statt. Die Erwachsenen liefen zum Gasthof Sonne im Enkendorf und ließen sich ein köstliches Menü auf der Zunge zergehen und die Kinder fanden sich zu Spaghetti, Quiz und Filmabend im Schulungsraum der Feuerwehr ein.

So, das war das Jahr 2009 im Überblick. Bedanken möchte ich mich noch für die zahlreiche Unterstützung der Abteilungsmitglieder, ob groß oder klein, die Eltern der Kinder für die Kuchenspenden, den Besuchern unserer Veranstaltungen, unserer Abteilungskassiererin Manja Brugger und den Jugendbetreuern Maike Keser und Dominik Ebi.

Schwörstadt, 10.02.2010

Michael Hribar
Abteilungsleiter